

Prof. Dr. Christian Kassung

Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für Kulturwissenschaft

Georgenstraße 47
D-10117 Berlin

Telefon +49 (30) 2093-66295, -66288

E-Mail: ckassung@culture.hu-berlin.de

Web: <http://www.wissensgeschichte.de>

Datum: 15. Oktober 2023

Kulturgeschichte der Dinge (VL)

Weniger über eine Eingrenzung ihres Gegenstandfeldes als über Methoden und Theorien des Zugriffs hierauf definiert sich Kulturwissenschaft als universitäre Disziplin. Ziel dieser Vorlesung ist es, in die wichtigsten Operationen der materiellen Kulturanalyse einzuführen. Die zur Untersuchung der ›Dinge‹ notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten werden anhand ausgewählter Beispiele aus der langen materiellen Kulturgeschichte erworben.

Teilnahme: Der Besuch dieser Einführungsvorlesung setzt keine Studienleistungen voraus. Die Vorlesung findet als Präsenzveranstaltung statt und beginnt am 17.10.2023. Zur Teilnahme melden Sie sich bitte im zugehörigen Moodle-Kurs mit dem Passwort »Praeludium« an.

Prüfungen: Ein Teilnahmechein kann durch regelmäßige Teilnahme (3 LP) erworben wie auch eine Modulabschlussprüfung im zugehörigen Begleitseminar durch eine Take-Home-Klausur (4 LP) abgelegt werden. Im ÜWP-Bereich ist es möglich, durch Extraleistungen nach Absprache 3+2 LP zu erwerben.

VL Di. wöchentlich 14–16 Uhr, 2091/92, UDL 6

BA-Modul 1: Texte – Bilder – Dinge

Moodle-Kurs

Bitte melden Sie sich zu dem Moodle-Kurs an, der diese Lehrveranstaltung begleiten wird. Der Austausch von Seminarmaterialien sowie die mailbasierte Kommunikation erfolgt über Moodle. Für den Besuch dieser Lehrveranstaltung wie auch das Ablegen der Modulabschlussprüfung wird die Anmeldung zum Moodlekurs vorausgesetzt. Die *Anmeldung* erfolgt über das Moodle-System der Humboldt-Universität zu Berlin, der Kursschlüssel für den Kurs mit der ID=121615 lautet »Praeludium«.

Präliminarien

- Die Vorlesungsplanung und -dokumentation findet online per Moodle statt. Bitte konsultieren Sie diese Informationen regelmäßig, spätestens drei Tage vor der Veranstal-

tung, um auf eventuelle Änderungen reagieren zu können.

- Zum Besuch der Vorlesung sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig, sie beginnt *ab ovo*. Vertiefende Texte, wie im Literaturverzeichnis angegeben, *können* nach der jeweiligen Vorlesung konsultiert werden bzw. mögen einen Startpunkt für eigene Arbeiten bilden. Wichtiger aber ist ein aufmerksamer Besuch aller Veranstaltungen und ein kontinuierliches und sorgfältiges Anfertigen eigener Mitschriften.
- Diese Mitschriften dienen als Materialbasis für spätere Studien. Entsprechend wird das Ende einer jeden Vorlesung auf die Vorstellung von Studientechniken verwendet. Nur im guten Zusammenspiel von Studientechniken und wissenschaftlichen Inhalten ist ein erfolgreiches Studium möglich.
- Im Moodle-Kurs wird wochenweise das Vorlesungsskript hinterlegt. Sie können dieses zur Nachbereitung der Vorlesung und zur Vorbereitung der Modulabschlußprüfung nutzen. In der letzten Vorlesungswoche werde ich das Skript in einem PDF zum Download zusammenfassen. Allerdings ersetzt dieses Skript keinesfalls die eigene Mitschrift, weil das Denken durch die Hand geht.
- Eine erfolgreiche Modulabschlußprüfung setzt in diesem Sinne dreierlei voraus: regelmäßiger Vorlesungsbesuch, denkendes Anfertigen von Notizen sowie eine erfolgreiche Take-Home-Klausur in der letzten Vorlesungswoche. Genauere Informationen hierzu erfolgen weiteren Semesterverlauf.
- Alle organisatorischen Fragen können mit meiner Studentischen Hilfskraft besprochen werden. Fragen zur Lehre per E-Mail können von mir nicht beantwortet werden, Anlaufstellen sind die Vorlesung selbst, direkt anschließend an die Vorlesung, das Sekretariat von Frau Gaedicke oder die Sprechstunde.

Vorlesungsplan

17.10.2023: Einführungsvorlesung

24.10.2023: Materielle Kultur(forschung)

Literatur:

- Mieke Bal (2002): Kulturanalyse. Frankfurt am Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag
- Hartmut Böhme (2006): Fetischismus und Kultur. Eine andere Theorie der Modern. Reinbek bei Hamburg: rororo, S. 39–153

31.10.2023: Die Natur der Dinge: Wasser

Literatur:

- Jules Michelet (2006): Das Meer. Frankfurt am Main: Campus Verlag
- Theodor Schwenk (1962): Das sensible Chaos. Strömendes Formenschaﬀen in Wasser und Luft. Stuttgart: Verlag Freies Geistesleben ★

7.11.2023: Die Mathematik der Dinge: Tetraktys

Literatur:

- Harro Heuser (2003): Die Magie der Zahlen. Von einer seltsamen Lust, die Welt zu ordnen. Bd. 5439. spektrum. Freiburg, Basel und Wien: Herder
- Friedrich Kittler (2006): Musik und Mathematik I. Hellas 1: Aphrodite. München: Wilhelm Fink
- Theo Reiser (1967): Das Geheimnis der pythagoreischen Tetraktys. Heidelberg ★

14.11.2023: Die Zeit der Dinge: Auster

Literatur:

- Andreas Ammer (2022): Austern. Ein Portrait. Berlin: Matthes & Seitz ★

21.11.2023: fällt aus wg. Lektürewoche

28.11.2023: Die Besonderheit der Dinge: Hocker

Literatur:

- Valentin Groebner (2023): »Aufheben, Wegwerfen«. Vom Umgang mit schönen Dingen. Göttingen: Konstanz University Press

5.12.2023: Die Ähnlichkeit der Dinge: Les maitres fous

Literatur:

- Theodor W. Adorno (1990): Charakteristik Walter Benjamins. In: Die Neue Rundschau, 61. S. 579–582

- Walter Benjamin (1991c): Über das mimetische Vergnügen. In: Gesammelte Schriften. Bd. II (1). 14 Bde. suhrkamp taschenbuch wissenschaft. Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag. S. 210–212
- Michael Taussig (1998): Viscerality, Faith, and Skepticism: Another Theory of Magic. In: In Near Ruins. Cultural Theory at the End of the Century. Hrsg. von Nicholas B. Dirks. Minneapolis u. a.: Univ. of Minnesota Press. S. 221–257

12.12.2023: Die Fremdheit der Dinge: Dune

Literatur:

- Martin Heidegger (2001): Sein und Zeit. Tübingen: Max Niemeyer Verlag
- Martin Heidegger (1962): Die Frage nach der Technik. In: Die Technik und die Kehre. Pfullingen: Neske. S. 5–47

19.12.2023: Die Nützlichkeit der Dinge: Fischreue

Literatur:

- Elisabeth Fisher (1979): Woman's creation. Sexual evolution and the shaping of society. New York u. a.: McGraw-Hill Book Company.
- Ursula K. Le Guin (2019): The Carrier Bag Theory of Fiction. Ignota Books

9.1.2024: Die Sichtbarkeit der Dinge: Berlin

Literatur:

- Christoph Asendorf (1989b): Ströme und Strahlen. Das langsame Verschwinden der Materie um 1900. Bd. 18. Werkbund-Archiv. Gießen: Anabas-Verlag

16.1.2024: Die Unordnung der Dinge

Literatur:

–

23.1.2024: Die Verführung der Dinge

Literatur:

- James Elkins (1996): *The Object Stares Back. On the Nature of Seeing*. San Diego: Harcourt, Inc.

30.1.2024: Der Mangel der Dinge: DDR

Literatur:

–

6.2.2024: Das Ende der Dinge

Literatur:

–

13.2.2024: Take-Home-Klausur

Einführende Literatur

- Bal, Mieke (2002): *Kulturanalyse*. Frankfurt am Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag.
- Barad, Karen (2012): *Agentieller Realismus*. Berlin: Suhrkamp Verlag.
- Baudrillard, Jean (2007): *Das System der Dinge. Über unser Verständnis zu den alltäglichen Gegenständen*. Frankfurt am Main und New York: Campus Verlag.
- Böhme, Hartmut (2006): *Fetischismus und Kultur. Eine andere Theorie der Modern*. Reinbek bei Hamburg: rororo.
- Busch, Lawrence (2011): *Standards. Recipes for Reality*. Cambridge MA und London: The MIT Press.
- Droit, Roger-Pol (2005): *Was Sachen mit uns machen. Philosophische Erfahrungen mit Alltagsdingen*. In: Hamburg: Hoffmann und Campe. S. 112–115.
- Groebner, Valentin (2023): *»Aufheben, Wegwerfen«*. Vom Umgang mit schönen Dingen. Göttingen: Konstanz University Press.
- Guzzoni, Ute (2008): *Unter anderem: die Dinge*. München und Freiburg i.Br.: Verlag Karl Alber.

- Hahn, Hans Peter (2005): Materielle Kultur. Eine Einführung. Berlin: Dietrich Reimer Verlag.
- Hartmann, Hans Albrecht und Rolf Haubl (2000): Von Dingen und Menschen – Eine Einführung. In: Von Dingen und Menschen. Funktion und Bedeutung materieller Kultur. Hrsg. von Hans Albrecht Hartmann und Rolf Haubl. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag. S. 7–12.
- König, Gudrun M., Hrsg. (2005): Alltagsdinge. Erkundungen der materiellen Kultur. Bd. 27. Studien und Materialien des Ludwig-Uhland-Instituts der Universität Tübingen. Tübingen: Tübinger Vereinigung für Volkskunde e.V.
- Latour, Bruno (1998): Wir sind nie modern gewesen. Versuch einer symmetrischen Anthropologie. Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag.
- Ludwig, Andreas (2011): Materielle Kultur. DOI: <http://dx.doi.org/10.14765/zzf.dok.2.300.v1>.
- Samida, Stefanie (2016): Materielle Kultur – und dann? Kulturwissenschaftliche Anmerkungen zu einem aktuellen Trend in der Zeitgeschichtsforschung. In: Zeithistorische Forschungen/Studies in Contemporary History, 13.3. S. 506–514. DOI: <https://doi.org/10.14765/zzf.dok-1393>.
- Samida, Stefanie, Manfred K. H. Eggert und Hans Peter Hahn (2014): Handbuch Materielle Kultur. Bedeutung – Konzepte – Disziplinen. Stuttgart: J. B. Metzler.

Themenspezifische Literatur

- Adorno, Theodor W. (1990): Charakteristik Walter Benjamins. In: Die Neue Rundschau, 61. S. 579–582.
- Ammer, Andreas (2022): Austern. Ein Portrait. Berlin: Matthes & Seitz.
- Asendorf, Christoph (1989b): Ströme und Strahlen. Das langsame Verschwinden der Materie um 1900. Bd. 18. Werkbund-Archiv. Gießen: Anabas-Verlag.
- Bal, Mieke (2002): Kulturanalyse. Frankfurt am Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag.
- Benjamin, Walter (1991c): Über das mimetische Vergnügen. In: Gesammelte Schriften. Bd. II (1). 14 Bde. suhrkamp taschenbuch wissenschaft. Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag. S. 210–212.
- Böhme, Hartmut (2006): Fetischismus und Kultur. Eine andere Theorie der Modern. Reinbek bei Hamburg: rororo.
- Elkins, James (1996): The Object Stares Back. On the Nature of Seeing. San Diego: Harcourt, Inc.
- Fisher, Elisabeth (1979): Woman's creation. Sexual evolution and the shaping of society. New York u. a.: McGraw-Hill Book Company.

- Groebner, Valentin (2023): »Aufheben, Wegwerfen«. Vom Umgang mit schönen Dingen. Göttingen: Konstanz University Press.
- Heidegger, Martin (1962): Die Frage nach der Technik. In: Die Technik und die Kehre. Pfullingen: Neske. S. 5–47.
- (2001): Sein und Zeit. Tübingen: Max Niemeyer Verlag.
- Heuser, Harro (2003): Die Magie der Zahlen. Von einer seltsamen Lust, die Welt zu ordnen. Bd. 5439. spektrum. Freiburg, Basel und Wien: Herder.
- Kittler, Friedrich (2006): Musik und Mathematik I. Hellas 1: Aphrodite. München: Wilhelm Fink.
- Le Guin, Ursula K. (2019): The Carrier Bag Theory of Fiction. Ignota Books.
- Michelet, Jules (2006): Das Meer. Frankfurt am Main: Campus Verlag.
- Reiser, Theo (1967): Das Geheimnis der pythagoreischen Tetraktys. Heidelberg.
- Schwenk, Theodor (1962): Das sensible Chaos. Strömendes Formenschaffen in Wasser und Luft. Stuttgart: Verlag Freies Geistesleben.
- Taussig, Michael (1998): Viscerality, Faith, and Skepticism: Another Theory of Magic. In: In Near Ruins. Cultural Theory at the End of the Century. Hrsg. von Nicholas B. Dirks. Minneapolis u. a.: Univ. of Minnesota Press. S. 221–257.